



# ARM UND REICH

## Wie ist das Geld verteilt?



# Was heißt es, ARM zu sein?

Menschen, die arm sind, müssen auf vieles **verzichten**: zum Beispiel darauf, mal im Restaurant zu essen oder neue Kleidung zu kaufen.

Viele fühlen sich deshalb ausgeschlossen oder sogar einsam. Manche schämen sich dafür arm zu sein, obwohl sie gar nichts dafür können.

Worauf könnte ich schwer verzichten?

# Kann Armut jeden treffen

**JA.**

Es heißt auch, dass Armut ein „Teufelskreis“ ist.  
Hier findest du Beispiele, was das bedeutet.

Fallen dir  
noch mehr  
Beispiele ein?

Wer krank ist,  
wird vielleicht  
noch kränker,  
weil Geld für  
Medikamente  
fehlt.

Wer keine gute  
Ausbildung  
bekommt, hat  
weniger  
Chancen, einen  
Job zu finden,  
der gut bezahlt  
ist.

Wer schlecht  
verdient, muss  
viel arbeiten um  
über die Runden  
zu kommen und  
hat weniger Zeit  
für eine gute  
Ausbildung.

# Was kostet das tägliche Leben?

Im Alltag gibt es viele Dinge, die man **braucht**.

Die Kosten für solche Dinge nennt man **Lebenshaltungskosten**.

Immer mehr Menschen können diese Kosten nicht mehr bezahlen, weil vieles teurer wird!

## Fixkosten:

Miete

Heizung, Strom

Transport

Essen und Trinken

Kleidung, Medikamente

# Wer ist von Armut gefährdet

**In Österreich: jeder achte Mensch!**

**WARUM?**

**Mehr als 300.000 Kinder, also:  
jedes fünfte Kind!**

**Frauen sind stärker von Armut  
gefährdet als Männer!**

Frauen verdienen oft weniger im Job als Männer. Und: Sie erledigen häufiger unbezahlte Aufgaben wie Haushalt oder Kinderbetreuung.



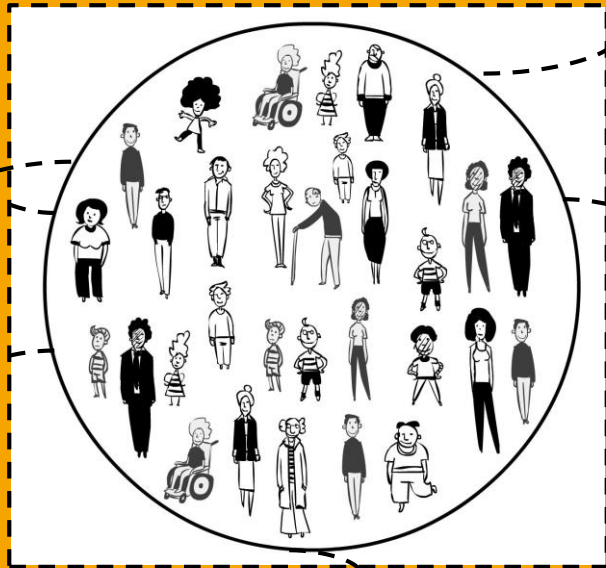
# Wen trifft Armut besonders oft?



Menschen, die schwer krank sind

Menschen ohne österreichische Staatsbürgerschaft

Kinder



Ältere Menschen, die wenig Pension kriegen

Menschen, die keinen Job haben oder schlecht verdienen

Alleinerziehende (meistens Frauen)



# Wer hat wie viel?



Nun ist es so, dass Einkommen und Vermögen in Österreich sehr **ungleich** verteilt sind:

Während viele nur sehr wenig Geld haben, haben einige wenige sehr viel Geld!



# Was ist ein „Vermögen“?



„Vermögen“ nennt man alles, was eine Person besitzt. Dazu gehören Geld, aber auch Dinge, die sich in Geld verwandeln lassen, zum Beispiel:



HAUS/  
WOHNUNG



AKTIEN



AUTO



EIGENE  
FIRMA



SCHMUCK



# Ab wann ist man reich?



Das kommt darauf an, wen du fragst. Fest steht aber, dass Menschen, die **über 500.000 Euro** an Vermögen besitzen, zu den reichsten 10% in Österreich gehören.



**Ein Rechenbeispiel:**  
3000 Euro legt Tante Hilde jedes Jahr auf ihr Sparkonto.  
Wie lange bräuchte sie, um 500.000 Euro beisammen zu haben??

Auflösung: 167 Jahre!

# Wie wird man reich?



Nur einige wenige Menschen werden dadurch reich, dass sie sich „eine goldene Nase“ verdienen.

Die meisten Menschen werden reich (oder noch reicher), indem sie ein Vermögen **erben**.



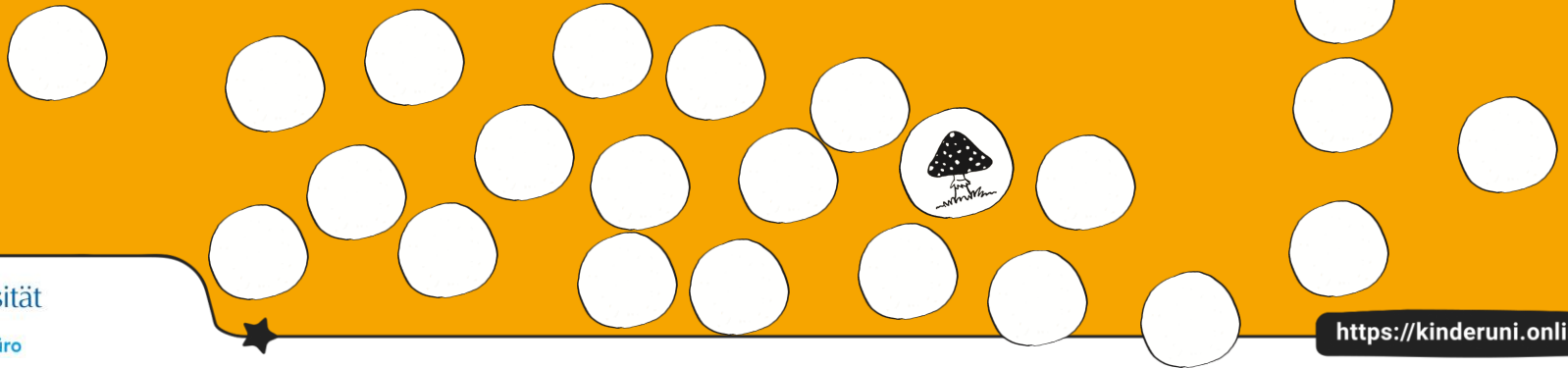
Ob man reich ist/wird, hat also viel mit Glück zu tun ... was aber nicht bedeutet, dass Reichtum automatisch glücklich macht!



# Hast du gewusst, dass ...

... in Österreich über 300.000 Millionär\*innen leben? Verglichen mit anderen Ländern in Europa ist das ganz schön viel!

Von 25 Menschen, die du auf der Straße triffst, könnte also ein\*e Millionär\*in dabei sein!



# Was sagt die Wissenschaft dazu?



In der Theorie heißt es:  
**Je weniger Ungleichheit  
zwischen Arm und Reich ist,  
desto besser für uns alle!**



**Tipp: Schau dir  
die Statistik an!**

In der Praxis sind wir aber  
weit davon entfernt, dass  
sich die Waage hält.